

Vom klassischen Handwerksunternehmen zum industriellen Metallbauer

Branchenlösung für den Metallbau

Mit komplexeren Produktionsprozessen wachsen auch die Anforderungen an die Kalkulationsplanung. Fertigungsabschnitte und Auftragsfortschritte müssen heutzutage konkret abgebildet sein, um Termine einzuhalten und Kosten zu reduzieren. Die Metatec GmbH entschied sich deshalb für die Umstellung auf ein modernes ERP-System speziell für metallverarbeitende Unternehmen.



Die Metatec GmbH wurde 1995 durch Gerhard Schmitz und Detlef Ebert als klassischer Handwerksbetrieb gegründet. Produziert wurden zunächst Bauteile für den privaten Haus- sowie Wohnungsbau.

Im Laufe der Jahre wurden auch Kleinserien von Stahlbauteilen mit in die Fertigungsabläufe integriert, CNC-gesteuerte Maschinen sowie Roboter werden in der Fertigung eingesetzt. Das Produktportfolio reicht von Kaminblechen, Lichtmasten und Briefkastenanlagen über Treppen und Geländer, Balkonkonstruktionen bis hin zu diversen Stahlbauteilen.

Das Unternehmen versuchte die Fertigungsabläufe in der eingesetzten Handwerker Software abzubilden, es wurde ein erheblicher Aufwand betrieben, um hier einen Überblick über die Fertigungsfortschritte zu behalten.

Nach einigen Jahren der zeitraubenden Planung der Arbeitsabläufe sowie Geschäftsprozesse kristallisierte sich immer mehr heraus, dass die bestehende Softwarelösung nicht mehr ausreicht.

Branchenlösung

Im Jahr 2015 traf die Geschäftsleitung deshalb die Entscheidung, eine neue Softwarelösung einzuführen. Bei Recherchen im Internet welche Softwarelösungen am Markt zur Verfügung stehen, stieß man unter anderem auch auf die Branchenlösung TaxMetall. Nach diversen Vorfürterminen zu einigen Softwarelösungen entschied man sich letztendlich für TaxMetall. Bei Auswahl der Software lag der Fokus zum einen darauf, wie die angestrebte Lösung zu den Prozessabläufen passt, wichtig war jedoch

auch welches Unternehmen hinter dieser Lösung steckt.

Nach einer Online-Präsentation der Software TaxMetall durch den Geschäftsführer der Vectotax Software GmbH Thorsten Bomm war Detlef Ebert von dieser sehr angetan, schnell stellte er fest, dass Metatec mit dieser Lösung die kompletten Abläufe nahtlos verfolgen kann.

„Uns hat es sehr gefallen, dass es sich bei der Präsentation nicht um einen tausendfach vorgeführten Vortrag handelte, sondern sehr gezielt auf unsere Belange und Fragen eingegangen wurde.“, sagt Detlef Ebert, Geschäftsführer der Metatec GmbH.

Implementierung

Rückwirkend betrachtet kann man sagen, dass die Einführung der neuen IT-Lösung relativ reibungslos ablief. *„Bei aufkommenden Fragen stand uns immer zeitnah ein Mitarbeiter aus dem Hause Vectotax zur Verfügung.“*

Nach Erfassung der Stammdaten sowie Druckvorlagen im neuen System konnten die Mitarbeiter nach einer kurzen Einarbeitungszeit von ca. 2 Wochen schon sehr eigenständig mit dem System arbeiten. Das Unternehmen hat sich bewusst für eine manuelle Übernahme der Stammdaten aus dem alten System entschieden, um nicht alle veralteten Datensätze mit in das neue System zu übernehmen. Grundsätzlich ist aber auch eine automatische Datenübernahme möglich.

„Sicherlich ergab sich hier noch die ein oder andere Frage bei Arbeitsschritten, die nicht täglich durchgeführt werden, jedoch konnten wir uns hier stets auf eine schnelle Hilfestellung verlassen.“, lobt Herr Ebert.

Individualität

Um die Fragen zum System sowie um die Prozessoptimierung kümmert sich die Geschäftsleitung selbst. Hierzu werden intervallmäßig Meetings mit den Mitarbeitern durchgeführt, Wünsche zu Optimierungen werden hieraus an die Vectotax Software GmbH weitergeleitet.

Besonderes Augenmerk galt auch den Druckvorlagen zur Erstellung der Belege, die von der Vectotax nach Wünschen des Unternehmens individuell konfiguriert wurden.

Zeitmanagement

Die Softwarelizenzen werden in den Bereichen Auftragsabwicklung Arbeitsvorbereitung sowie Controlling eingesetzt. Des Weiteren hat man sich für das Modul Zeiterfassung entschieden, da ein gutes Personalzeitmanagement sehr zeitaufwändig sein kann. Zum einen gewährleistet es eine lückenlose Nachkalkulation, weiter dient es zur Mitarbeiterzeiterfassung. Mitarbeiter stempeln Ihre Anwesenheitszeiten genau wie die Auftragszeiten. So kann man in der Software genau nachvollziehen, welcher Mitarbeiter wie lange an dem jeweiligen Arbeitsschritt gearbeitet hat und welche Kosten angefallen sind. Auch eine Mehrmaschinenbedienung ist möglich, der Mitarbeiter stempelt demnach zwei oder mehrere Kostenstellen an, diese laufen parallel. Die Lohnzeit wird hingegen aufgeteilt und ist nicht an die Maschinenzeit gebunden. Zusätzlich werden sämtliche Personalangelegenheiten, wie Urlaub, Gleitzeit, Schichtpläne, Überstunden, Poolstunden und Auszahlungen mit dem Zeitverwaltungsmodul verwaltet.

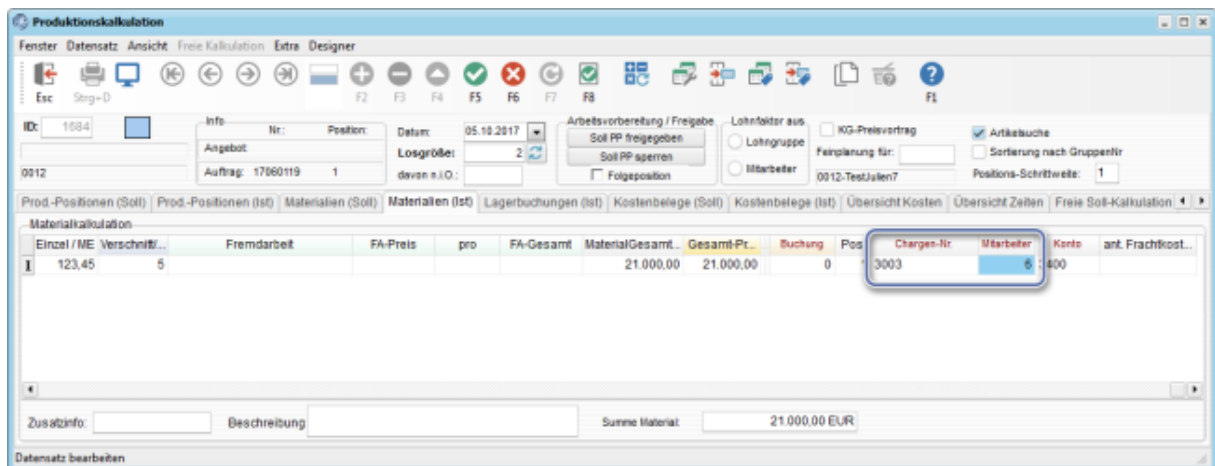


Effizientes Arbeiten

Nach kurzer Einführungszeit der Software TaxMetall konnte Metatec schnell einige Vorteile ausmachen: Die Auftragsabwicklung, angefangen von Kundenanfragen, daraus resultierenden Anfragen an die Lieferanten, Angebotserstellung für Kunden über die Auftragsbestätigung, Lieferscheine und Rechnungsstellung laufen sehr viel effizienter ab als es in der Vergangenheit der Fall war. *„Durch die Eingabe von Lieferterminen sowie einer permanenten Übersicht des Auftragsfortschrittes in der Soft-*

ware konnten wir für unsere Kunden eine sehr viel bessere Termintreue erzielen.“, so Detlef Ebert und weiter: „Parallel zur Überwachung des Fertigungsfortschrittes in der eigenen Produktion haben wir nun auch eine für uns perfekte Lösung der Überwachung von Terminen zu Lieferanten Bestellungen von Waren sowie geleisteten Fremdarbeiten.“

Die Materialliste kann Materialien aus den bereits angelegten Stammdaten enthalten, jedoch auch Materialien, die noch nicht im Stamm angelegt wurden und zu denen keine Preisbasis vorhanden ist. Fehlen zu diversen Materialien Preise, so erstellt der Mitarbeiter hierzu eine Anfrage, die zugleich an mehrere Lieferanten gesendet werden kann. Nach Erhalt der Lieferantenangebote können die Prei-



Lückenlose Rückverfolgbarkeit mit TaxMetall: Normen wie z.B. die DIN EN 1090 werden eingehalten.

Gerade als zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN 1090 ist es sehr wichtig nachzuvollziehen, wo welches Material mit welchem Werkzeugzeugnis hergekommen ist bzw. welche Personen Arbeitsgänge an dem Produkt ausgeführt haben. Diese Schritte sind lückenlos in TaxMetall nachvollziehbar, da alle Unterlagen dem Projekt zugeordnet werden können. Zu jedem Produkt/Projekt werden die Mitarbeiter, die jeweilige Maschine und die benötigte Zeit erfasst.

Geschäftsprozess mit TaxMetall

Im Normalfall erhält die Metatec GmbH vom Kunden zunächst eine Anfrage zu diversen Produkten. Diese wird im Programm erfasst. Ein anderer Mitarbeiter übernimmt nun die eingegebenen Daten und bearbeitet die Kundenanfrage zu einem Angebot. Gegebenenfalls sichtet er mitgelieferte Zeichnungen. Hieraus ermittelt der Mitarbeiter den Materialbedarf, dieser wird in einer Materialliste in TaxMetall erfasst.

se in die Materialliste eingepflegt werden.

Ist die Materialliste fertig gestellt, werden die zur Produktion benötigten Arbeitsschritte in die Produktionsliste (Soll) eingetragen, diese können zum einen aus den vorher definierten Stammdaten übernommen werden, alternativ auch als komplette Liste aus vordefinierten Arbeitsplänen. Anschließend werden die kalkulierten Werte aus einer dargestellten Übersicht direkt an die Angebotsposition zurückgegeben. TaxMetall berücksichtigt hierbei auch Losgrößen.

Der für die Angebotserstellung zuständige Mitarbeiter mailt dem Kunden das Angebot direkt aus TaxMetall zu. Erteilt der Kunde den Auftrag wird aus dem Angebot eine Auftragsbestätigung generiert, die Terminierung der einzelnen Positionen wird durchgeführt, der Kunde erhält eine Auftragsbestätigung. Aus dem Auftrag generiert der Mitarbeiter die Auftragsbegleitscheine und druckt diese aus; auf ihnen sind

auch die Barcodes für die Zeiterfassung enthalten. In der Auftragsvorbereitung werden nun noch gegebenenfalls weitere Begleitdokumente wie Zeichnungen erstellt, es wird im System eine Bedarfsliste der einzelnen Materialien abgefragt. Hieraus abgeleitet erfolgt eine Lagerbuchung oder bei nicht vorliegendem Material automatisch die Bestellungen an die hinterlegten Lieferanten.

Sind nun alle zur Fertigung benötigten Materialien eingetroffen - der Wareneingang wird im System verbucht - gehen die Arbeitspläne in die Fertigung. Die Materialzeugnisse werden in der Dokumententasche zugeordnet. Dann bucht der Mitarbeiter die Lieferantenrechnungen im System ein und ordnet sie den Aufwandskonten zu.

Der Mitarbeiter im Controlling oder in der Arbeitsvorbereitung kann nun im System den Produktionsfortschritt verfolgen, es ist genau zu sehen an welcher Station sich welches Bauteil derzeit befindet und welcher Mitarbeiter mit der Verarbeitung betraut ist.



Ist nun ein Fertigungsstand erreicht, wo das Bauteil zur Fremdbearbeitung außer Haus gegeben wird - zum Beispiel zum Verzinken - löst der Einkauf aus dem System eine Bestellung für die Fremdbearbeitung aus, auch diese wird direkt terminiert. Nach Rückführung der Bauteile aus der Fremdbearbeitung werden diese wiederum bei Metatec nachgearbeitet, der Arbeitsschritt wird ebenfalls in der Zeiterfassung festgehalten, nach Fertigstellung wird das Bauteil über die Betriebsdatenerfassung fertig

gemeldet. Vor Erstellung des Lieferscheins erfolgt im Unternehmen eine Nachkalkulation über den Soll-Ist-Vergleich, der über einen Reiter in der Produktionskalkulation aufzufinden ist. Aus der Auftragsbestätigung wird anschließend zu den fertiggemeldeten Positionen ein Lieferschein erstellt. Nach Versand der Ware wird der Lieferschein in eine Rechnung übergeben. Diese ist dann in der Offenen-Posten-Auskunft aufgeführt und einem vordefinierten Erlöskonto zugeordnet.

In der OP-Auskunft erfolgt die Überwachung über einen pünktlichen Zahlungseingang des Kunden, sollte dies einmal nicht der Fall sein, so erstellt die Buchhaltung direkt aus dem System eine Mahnung.

DATEV-Schnittstelle

Eine weitere Erleichterung ist die Schnittstelle zu DATEV Unternehmen online. Diese von Datev zertifizierte Schnittstelle exportiert Rechnungen und Eingangsrechnungen aus TaxMetall, diese können so in die Cloudlösung DATEV Unternehmen online importiert und an den Steuerberater übermittelt werden. „Die Nutzung der DATEV Schnittstelle vereinfacht die Übergabe der für das Rechnungswesen relevanten Daten aus dem System zum Steuerberater sehr.“, sagt der Geschäftsführer der Metatec GmbH.

Kalkulation

Die Kalkulation erfolgt bei Metatec sowohl im Artikelstamm als auch direkt im Angebot.

Der Metallbauer behandelt Produktgruppen, die wiederholt für die Kunden hergestellt werden. Zu diesen Produkten wird die Kalkulation im Artikelstamm durchgeführt. Mit wenigen Klicks sind dann Artikelnummer, -bezeichnung, Preise und alle weiteren Daten im Angebot eingefügt. Des Weiteren gibt es auch Produkte, die nur einmal hergestellt werden, diese werden direkt im Angebot kalkuliert, da eine Anlage im Artikelstamm nicht erfolgt. Die Artikelanlage erfolgt zum einen direkt im Angebot durch Vergabe einer Artikelnummer, Einfügen der Texte und Bezeichnungen und dann über weni-

ge Klicks im Übergabedialog. Diese Vorgehensweise wird für alle Artikel angewendet, die in Eigenfertigung hergestellt werden.

Betriebsdatenerfassung für IST-Werte

Für die BDE gibt es diverse eingerichtete Stationen in der Produktionshalle. Hier können die Mitarbeiter über einen Barcodescanner die einzelnen Arbeitsschritte direkt von den Auftragsbegleitscheinen abscannen. *„Somit ist für uns lückenlos nachzuvollziehen welcher Mitarbeiter welchen Arbeitsgang an einem Bauteil ausgeführt hat. Das hat für uns den Riesenvorteil, dass auch ohne Unterschrift der Mitarbeiter dem Produkt zugeordnet werden kann und in welcher Zeit er einen Arbeitsgang durchgeführt hat.“*, so Detlef Ebert.

Somit ist auch eine Gegenüberstellung der Anwesenheit zur produktiven Zeit möglich.

GAEB-Schnittstelle

Die Ausführung von Baumaßnahmen erfordert das Zusammenwirken von Baufirmen, Handwerksbetrieben sowie Ingenieur- und Architekturbüros. Der Austausch von Ausschreibungsunterlagen, Angeboten usw. gehört dabei zum Alltag. Immer häufiger werden diese Informationen in GAEB-Formaten (z.B. .d83, .d84) übergeben. Die GAEB Schnittstelle zu TaxMetall ermöglicht es auf eine sehr einfache Weise erhaltene Ausschreibungen in das System einzulesen, um hieraus Angebote zu erstellen.

Eine solche Schnittstelle nutzt auch Metatec. Über den GAEB-Konverter werden die Ausschreibungen direkt in das speziell für GAEB-Ausschreibungen angepasste Angebotsformular von TaxMetall geladen. Dort werden entsprechende Positionen, Arbeitspläne und Materiallisten ergänzt und dann mit wenigen Klicks über den Konverter an die ausschreibende Stelle zurückgegeben.

Ein kompetenter Partner

Detlef Ebert schätzt an der Vectotax Software GmbH, dass es für alle Belange einen festen Ansprechpartner gibt. Wenn die Mitarbeiter Unterstützung benötigen, erhalten sie auch zeitnah kompetenten Support. Vorlagen für unternehmensspezifische Ausdrucke werden schnell individuell angepasst. *„Bei der Softwarepräsentation sowie der weiteren Implementierung fühlten wir uns gut aufgehoben und verstanden. Durch TaxMetall selbst sind die Abläufe im Unternehmen deutlich effizienter geworden und die Zeitersparnis hoch. Die Transparenz der Kosten ermöglicht uns die Abgabe realistischer Angebote, die so häufig auch zu Aufträgen werden.“*

Vectotax Software GmbH
Am Berg 4
56070 Koblenz
Tel. +49 (0)261 39 45 13 0
info@vectotax.de



Metatec GmbH
Westerhaar 26
58739 Wickede Ruhr
Tel. +49 (0)2377 78535 10
info@metatec-gmbh.de

